

# der.Kronshagener.de

## Impressum

Herausgeber / Verleger / Redakteur:  
Frank Petzold F.P.  
Siedlung Lebensfreude 10  
24119 Kronshagen  
Telefon 0431 26099854  
e-mail petzoldfrank@hotmail.com

## Druckerei:

WIRmachenDRUCK GmbH  
Mühlbachstr. 7  
71522 Backnang  
Telefon 0711 995 982 - 20  
e-mail info@wir-machen-druck.de



F.P. Nachdem in der letzten Ausgabe mein Augenmerk auf die Form des Newsletters gerichtet war, ist ab dieser Ausgabe der Inhalt von größerer Bedeutung. Um so mehr gilt in dieser Ausgabe, Gründlichkeit vor Schnelligkeit. Ich möchte auch mit dieser Ausgabe, neben Informationen über die Gemeinde, einen Eindruck von meiner Person ermöglichen. Hier also ist das gute Stück die 2.Ausgabe. Weiterhin gelten meine Bemühungen mit <!-- -- > meine persönliche Meinung kenntlich zu machen.

Wappen vor dem  
Raatssaal: Frank Petzold

Dies ist die Ausgabe  
2 2023  
Als Download auf  
der.kronshagener.de©

## Erster Nachtragshaushalt 2023 ohne Stimmen der SPD!



# Aus der Gemeindevertretung

Aufgrund der interfraktionellen Abstimmung wurden folgende Ausschussmitglieder gewählt:(**Vorsitz fett**)

## **Haupt- und Finanzausschuss**

CDU:**Thomas Kahle**, Andrea Linfoot, Juliane Müller-Weigel, Dr. Viveka Thun-Blasche

Grüne: Manuela Held., Dr. Winfried Dittmann, Torge Schmidt

SPD: Dr. Johannes Reimann, Robert Schall

UKW: Jana Neiser, Christian Willert

## **Ausschuss für Bauwesen und Wirtschaft**

CDU:Juliane Müller-Weigel, Bernhard Löwe, Daniel Kiewitz (bürgerliches Mitglied), Holger Tewes, (bürgerliches Mitglied)

Grüne: Dr. Winfried Dittmann, Rainer Dohmen, Björn Petersen (bürgerliches Mitglied)

SPD: Robert Schall, Dr. Hans-Hermann Steinbeck (bürgerliches Mitglied)

UKW: Renate Graetsch, **Dr. Sven Henrik Stübinger** (bürgerliches Mitglied)

## **Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Verkehrswesen**

CDU: Sebastian Bach, Bernhard Löwe, Anke Langbehn (bürgerliches Mitglied), Marcel Müller-Richter (bürgerliches Mitglied),

Grüne:**Inge Schließmann**, Rainer Dohmen, Ulrich Zeltner (bürgerliches Mitglied)

SPD: Wolfgang Weskamp, Jan Niemeyer (bürgerliches Mitglied)

UKW: Michael Ritz, Ralph Kammholz (bürgerliches Mitglied)

## **Ausschuss für Schule, Kinder und Jugend**

Nina Henning, Britt Gehder, Carola Schnoor, Daniel Engels (bürgerliches Mitglied)

Grüne: Manuela Held, Christel Pehrs, Anneliese Kemper (bürgerliches Mitglied)

SPD: Aron Schilke, **Julian Thomsen (bürgerliches Mitglied)**

UKW:Arne Hellwig (bürgerliches Mitglied), Lennard Bernstein (bürgerliches Mitglied)

## **Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport**

CDU: **Dr. Viveka Thun-Blasche**, Carola Schnoor, Frauke Graupner (bürgerliches Mitglied), Helmut Mahrt (bürgerliches Mitglied)

Grüne: Inge Schließmann, Torge Schmidt, Peter Richter (bürgerliches Mitglied)

SPD: Frank Petzold, Karin Becker (bürgerliches Mitglied)

UKW: Iris Blumtritt, Birte Kammholz (bürgerliches Mitglied)

**F.P. Die erste Sitzung des Ausschuss Soziales, Sport und Kultur fand schon am 15. Juni statt. Es war die Sitzung, die sich mit der Volkshochschule befasst. Zu lesen im "<https://www.kronshagen.de/verwaltung-politik/buergerinformationssystem/sitzungskalender>" Themenschwerpunkt im Herbstsemester: „Die**

## **Landeshauptstadt Kiel zwischen Gestern und Heute“**

In Kooperation mit dem VHS-Feierabendkreis, der Gesellschaft für Kieler Stadtgeschichte e.V., der Universitätsgesellschaft Schleswig-Holstein und der RK Marine Kiel. Die Vorträge finden im Bürgerhaus Kronshagen, Kopperpahler Allee 69, statt. Leider fand die Hafenrundfahrt mit Kudde und der RK Marine Kiel schon am 18.09.2023 statt. Ans Herz legen möchte ich aber dennoch die Vorträge von Rolf Fischer. 14.11.23 In Kooperation mit der Gesellschaft für Kieler Stadtgeschichte: Olympische Spiele 1972 in Kiel – Von Goldmedaillen, Labskaus und einer neuen Stadt. 25.01.24 Die ihn bauten: Arbeiter und Arbeit am Kiel-Kanal. *Ein kleiner Exkurs:(Bild)*



*In den Jahren um Olympia72 wuchs Kopperpahl extrem. Das Bild zeigt:4 July 1972 Eröffnung A&O-Supermarkt an der Fußsteigkoppel in Kronshagen: Bild Friedrich Magnussen (1914-1987)*

**F.P. In seiner Sitzung vom 06.07. hat der Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz und Verkehrswesen unter Anderem den folgenden Beschluss gefasst.**

**Der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Verkehrswesen beschließt die Beantragung eines vorzeitigen Maßnahmenbeginns zur Durchführung der kommunalen Wärme- und Kälteplanung.**

Sinn und Zweck dieses Beschlusses ist, als bald die Wärmeplanung für Kronshagen zu erstellen. So sollt ihr in die Lage versetzt werden besser zu entscheiden wie es mit euren Heizungen weitergeht. In dieser Wärme und Kälteplanung wird unter anderem auch auf Fernwärme eingegangen. Ihr seht also, die Gemeinde arbeitet mit Hochdruck an den Grundlagen für das zukünftige Heizen. <!-- Nocheinmal bitte ich euch keine Schnellschüsse zu unternehmen. Lasst euch nicht voreilig eine neue fossile Heizung einbauen, denn die Preise für Erdgas und Öl werden durch die CO<sup>2</sup> Abgabe weiter steigen.-->

# Ausschüsse + weitere Infos

F.P. In seiner Sitzung vom 04.07. hat der Ausschuss, Schule Kinder und Jugend, einstimmig die Verhandlungen, über die zukünftigen Bedingungen Kinder und Jugendarbeit in Kronshagen, mit dem Kirchenkreis Alt Holstein ausgesprochen, was für den Gemeindehaushalt eine deutliche Mehrbelastung ergeben wird.

**Ich kann eine professionelle Betreuung der Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen nur zustimmen.** Weiter wurde beschlossen dem Kirchenkreis ein Projekt zu bewilligen, eine studierte Person die ihren Bachelor in Sozialarbeit gemacht hat ein verpflichtendes Anerkennungsjahr zu ermöglichen. Am Ende des Jahres wird es eine Überprüfung der Ergebnisse geben. Auch dem konnte ich mich nur anschließen, weil wir damit im Zeitalter des Fachkräftemangels unseren Teil zu deren Ausbildung beitragen müssen.

Zwei Einrichtungen der Jugendarbeit sind.

Das Haus der Jugend, im Heischberg 9, 24119 Kronshagen, Di,Do,Fr in den Zeiten von 16-20Uhr werden dort umfangreiche Aktivitäten angeboten. Neben klassischen Angeboten der offenen Jugendarbeit wie Billard und Darts werden Jugendliche dort betreut und erhalten im Bedarfsfall sozialpädagogische Beratung. 0431/581489

Der Treff 34 - Kindertreff in der Fußsteigkoppel 34, 24119 Kronshagen, der ein offenes Angebot für Kinder im Grundschulalter darstellt. An 5 Tagen in der Woche (montags - freitags von 15:30 - 18:00 Uhr) können Kinder an dem offenen Betreuungsangebot und Freizeitaktivitäten teilnehmen.

0152/27175889

## **F.P. Vor Ort für dich Kraft**

**Immer mehr Menschen sind allein oder haben Probleme oder finden sich in der neuen Zeit nicht zurecht. Gleichzeitig wird das Leben aller Menschen gefühlt immer hektischer. So bleibt oft der zwischenmenschliche Kontakt auf der Strecke. Hier will ich, dass die vor Ort für dich Kraft ansetzt.**

So sollen Angebotslücken zwischen gesundheitlicher Pflege und sozialer Angebote überbrückt und die passenden Hilfen vermittelt werden. Sie soll vor Ort und mit den Menschen bekannt sein und sie präventiv besuchen. Die Kraft soll organisatorisch Unterstützung leisten das Leben der Betroffenen so zu regeln, dass Menschen möglichst lange in ihrem Umfeld bleiben können. Ich möchte dafür Personen gewinnen, die über pflegerische Kenntnisse besitzt und Weiterbildungen absolviert.

F.P. Leider keine spürbare Änderung in der Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister. Mein Fraktionsvorsitzender schreibt auf Facebook dazu:

**Wir wollen #kronshagengemeinsam gestalten. Dazu ist es notwendig, dass der Bürgermeister Entscheidungen nicht im stillen Kämmerlein trifft, sondern die Bürgerinnen und Bürger und die Kommunalpolitik mitnimmt und einbindet.**

Immer wieder mahnen wir #sozialdemokraten-kronshagen mehr Transparenz in den Entscheidungen an; es reicht nicht, wenn die Öffentlichkeit und die Ausschüsse vor vollendete Tatsachen gestellt und erst informiert werden, wenn sich eine Maßnahme nicht mehr mitgestalten lässt.

Leider stoßen wir mit unserer Bitte um mehr Information Bürgerbeteiligung bei Bürgermeister Sander immer mal wieder auf taube Ohren.

Dabei spricht die Gemeindeordnung eine klare Sprache: Einwohnende und politische Gremien sind über Planungen und Vorhaben frühzeitig ins Bild zu setzen. Kronshagen ist kein Königreich des Bürgermeisters! (JR).



Beispiele sind, die geänderte Verkehrsführung bei Markant wegen statischen Problemen in der Tiefgarage und die verkehrsberuhigte Zone im Hühnerland, für die sich unser Genosse Wolfgang Weskamp seit Jahren einsetzt. Endlich mehr Sicherheit für die Kinder und hoffentlich halten sich die Autofahrer daran.



# Zweite Runde Ausschüsse

Der Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport tagte am 5.9. 19:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses.

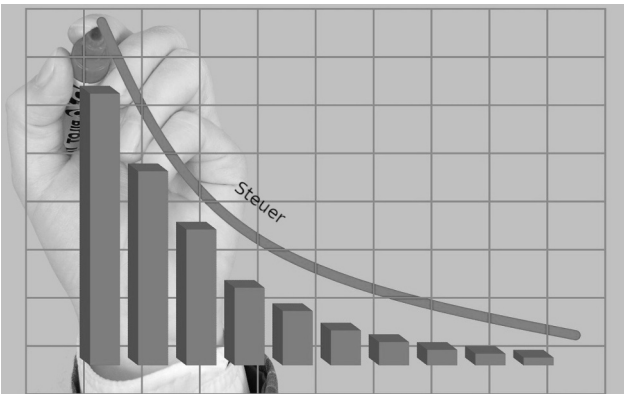
Neben den Rechenschaftsberichten, in denen unter anderem die Verwendung von Haushaltsmitteln der Gemeinde Rechenschaft abgelegt wird, gab es ,gemessen an den nicht erfolgten Wortmeldungen der Ausschussmitglieder, nichts zu beanstanden. <!-- Wichtig ist mir aber hier die Zeiten des Pflegestützpunktes zu nennen. Der Pflegestützpunkt ist erste Anlaufstelle um sich unabhängig über Pflege zu informieren. Vorortberatung im Rathaus jeden 2. Donnerstag, von 12 - 14 Uhr.--> Einem Antrag des Seniorenbeirates, die Satzung für die/den Beauftragte/n für Menschen mit Behinderung der Gemeinde Kronshagen, zu ändern wurde beschlossen. Damit, wird es zukünftig, eine Vertretung der beauftragten Person für Menschen mit Behinderung geben.

## Hauptausschuss 12.09.2023

**Haushalt 2024; Vorlage: WP23/0067/23** In der Vorlage berichtet die Verwaltung von der ernsthaft angespannten Haushaltslage. Die anstehenden Beratungen zum Haushalt werden einige Veränderungen hervorbringen.

<!-- Meine ganz private Meinung zu Thema Steuererhöhungen „sie sind scheiße“! Gleich wohl werde auch ich mich an gesetzliche Vorgaben halten müssen. In der Vorlage werden Vorgaben vom Land erläutert, deren Kurzfassung ist „Kronshagen nimmt, im Vergleich zu anderen Gemeinden in und um Kiel, zu wenig Steuern von den Bürgern!“. Das heißt, um bei Unterdeckung im Haushalt bei Ausgleichszahlungen voll berücksichtigt zu werden, müssen wir die Steuern erhöhen! Natürlich setze ich mich dafür ein dies so moderat wie möglich zu machen. Ich selbst muss ja auch zahlen ;-) -->

Leider bedeutet dies im Umkehrschluss es bleiben nur wenige Spielräume für wichtige aber freiwillige Leistungen. **Bild von pixabay.com tumisu**



Im nicht öffentlichen Teil stand auf der Tagesordnung : Grundstücksangelegenheiten; hier: Kopperpahler Allee 121(Markant): Gefasst wurde der Beschluss ein Grundstück zu

verkaufen, was dann in der Öffentlichkeit durch Herrn Kahle verkündet wurde.

Hier dann gleich der Anschluss durch die Bauausschusssitzung am 14.09.2023 beim Thema Nahversorgung im Ortsteil Kopperpahl offen gelegten Fakten. Neben der Tatsache, dass wir, zumindest die Fraktion der SPD, durchaus auch selbstkritische Fragen zu dem Thema angebracht haben, möchte ich auf die Diskussion nicht weiter eingehen.



Hier ein Auszug aus der Vorlage WP23/0071/23. **Die Firma Bartels und Langness (BeLa) beabsichtigt auf dem Flurstück 230 einen neuen Markt-Markt zu errichten. ....des neuen Marktes ist der Abriss des vorhandenen Gebäudekomplexes notwendig. Um diesen abreißen zu können, müsste ein Gewerbeobjekt auf dem Flurstück 283 fertiggestellt und bezogen sein. Im Verfahren wäre zu prüfen, wo die entfallenden Kfz-Parkplätze kompensiert werden können.**

<!-- Flurstück 283 (siehe Pfeil) ist die Ecke Kopperpahler Allee und Bertha-von-Suttner-Straße, zu dem der dort befindliche Parkplatz in Teilen gehört. Parkplätze sind für mich in dem Zusammenhang ein Thema. Im Übrigen finde ich es schade, nicht gleich den Blick zu weiten und den jetzt 50Jahre alten Kern im Ortsteil Kopperpahl zu überplanen.-->

**F.P. <!-- Sporthallen oder ein Euro ist nur einmal auszugeben.**

**Warum eine neue Sporthalle erst der zweite Schritt sein kann. Da wäre zuerst das Alter der vorhandenen Hallen. Die mögliche Kooperation der Sportvereine mit den Schulen. Die möglichen Belegungszeiten.** Kurz: Kooperiert ein Sportverein mit einer Schule, dann gibt es abends mehr freie Zeiten. Sind Sporthallen wegen ihres Alters und dem Zustand bald erneuerungswürdig, dann muss erst darüber nachgedacht werden, die alte Halle durch eine neue, größere Halle mit niedrigeren Unterhaltskosten zu ersetzen. Damit entstünden mehr Flächen zur Nutzung. Nur ein paar Gedanken von mir-->

# Kurze Pause und ein wenig Spaß für Groß und Klein

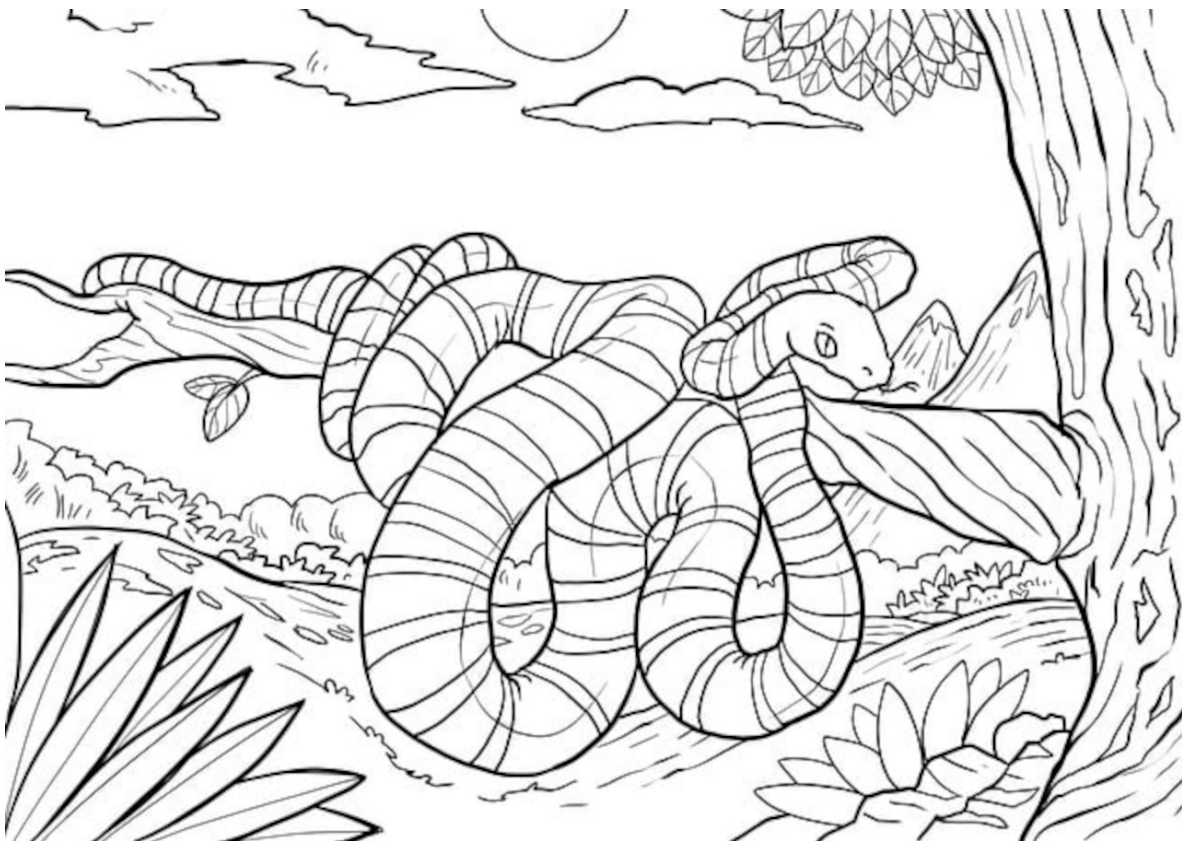


Bild von 6493990 auf Pixabay

## Mittlerer Schwierigkeitsgrad

4	6				3		8	
					1	9	3	
5				6	7			
	7						8	
		8	4		6	7		
		5					2	
			9	3				4
	4	6	1					
	9		6				5	1

F.P.

Die Regeln sind einfach!  
In jeder Reihe und in jeder Spalte über die gesamte Zeichnung, so wie in jedem 9er Block darf jede Ziffer nur einmal vorkommen.  
Möchtet ihr leichtere oder gar schwerere Sudoku einfach melden.

Lösung

1	5	2	4	7	6	3	6	8
8	6	3	5	2	1	9	4	7
4	7	4	9	8	3	6	2	1
3	2	4	6	8	7	5	1	9
6	1	7	9	5	4	8	2	3
5	9	8	2	1	3	4	7	6
2	4	1	7	6	8	9	3	5
6	3	6	9	4	1	5	7	2
7	8	5	3	9	2	6	1	4

# Karte Kronshagen West

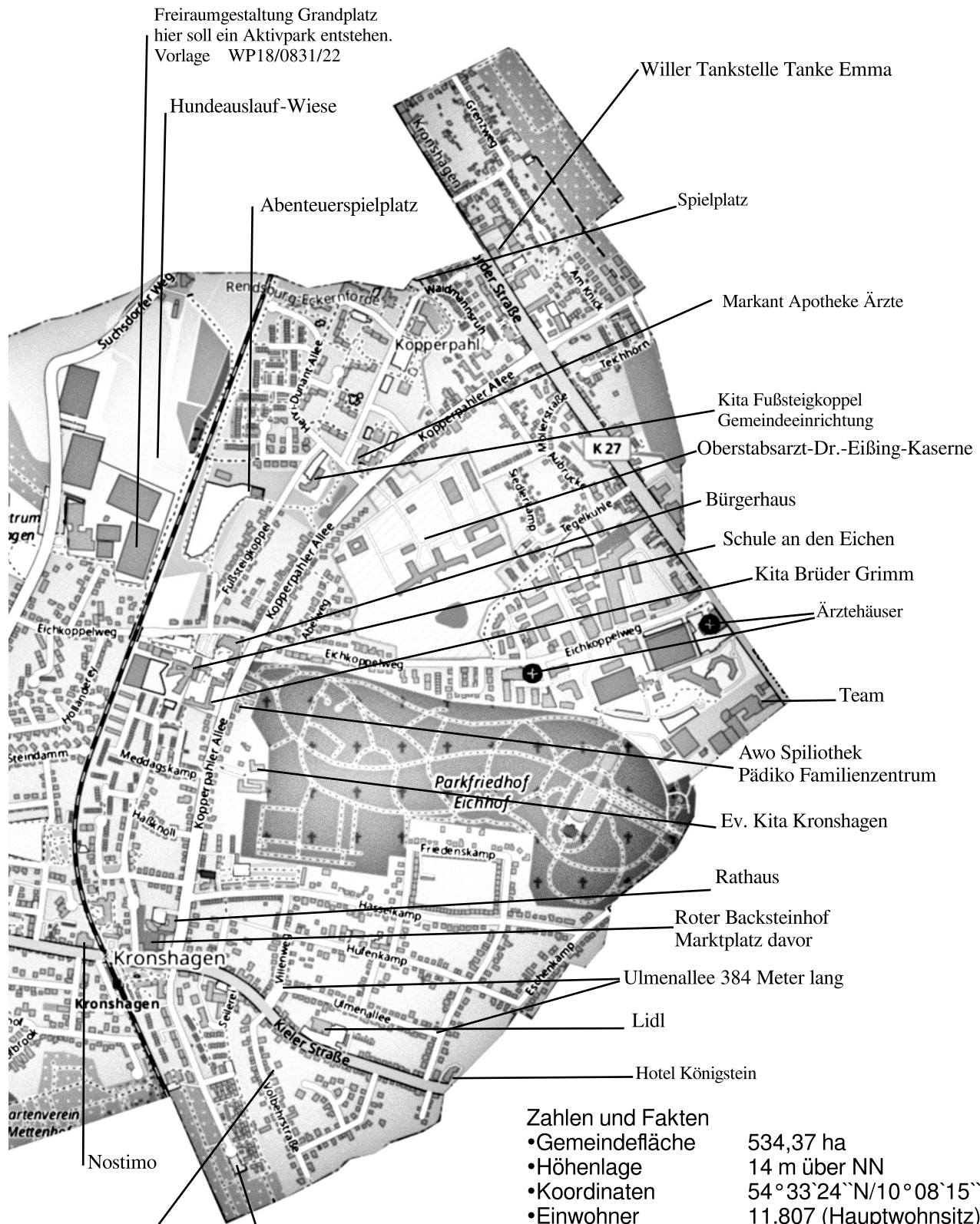
F.P. Mit dieser Karte habe ich mich an OpenStreetMap versucht. Ein bisschen hin und her kopiert eingepasst und geteilt und nach Scribus importiert, das Ende vom Lied ich kann nicht sagen welchen Maßstab die Karte hat. Gemessen an der Ulmenallee sind 1cm = ca. 137 Meter



In eigener Sache zum Thema Interaktion!  
 Nach der Verteilung der 1. Ausgabe haben sich mehrere Nachbarn bei mir gemeldet. Mir wurden ein paar Gründe genannt, warum die SPD bei der Kommunalwahl so schlecht abgeschnitten hat. Jemand wies mich auf die doch vorhandenen Rechtschreibfehler hin. Man wollte mich von der Unsinnigkeit der Veloroute mit verständlichen Argumenten überzeugen. Ein Anrufer bedankte sich dafür, dass jemand Informationen aufarbeitet und sie so verteilt. Ich bedanke mich ausdrücklich bei allen Kontakten für ihr Interesse und hoffe dies wird für diese Ausgabe auch so sein.

# Karte Kronshagen Ost

Fortsetzung



Freiraumgestaltung Grandplatz  
hier soll ein Aktivpark entstehen.  
Vorlage WP18/0831/22

Hundeauslauf-Wiese

Abenteuerspielplatz

Willer Tankstelle Tanke Emma

Spielplatz

Markant Apotheke Ärzte

Kita Fußsteigkoppel  
Gemeindeeinrichtung

Oberstabsarzt-Dr.-Eißing-Kaserne

Bürgerhaus

Schule an den Eichen

Kita Brüder Grimm

Ärztgehäuser

Team

Awo Spiliothek  
Pädiko Familienzentrum

Ev. Kita Kronshagen

Rathaus

Roter Backsteinhof  
Marktplatz davor

Ulmenallee 384 Meter lang

Lidl

Hotel Königstein

## Zahlen und Fakten

- Gemeindefläche 534,37 ha
- Höhenlage 14 m über NN
- Koordinaten 54°33'24"N/10°08'15"O
- Einwohner 11.807 (Hauptwohnsitz)
- unter 7 Jahren 5 %
- 7-18 Jahre 11 %
- 19-65 Jahre 59 %
- über 65 Jahre 25 %
- männlich 48 %
- weiblich 52 %

Kita Zwergenhausen  
Volbehrstraße 30

Spielplatz mit  
Wasserspielen

Nostimo

# Aus dem SPD Ortsverein



Vorsitzende wurden Ingrid Weskamp (links), Frank Petzold (mitte oben), Kassierer Wolfgang Weskamp (links), Schriftführerin Inge Stoffers (rechts), Beisitzer wurden von links vorne nach ganz rechts Doris Thiele-Röpstorff, Karin Becker, Hans-Hermann Steinbeck und nicht auf dem Bild Siggie Waschko.

Große Merheit für neuen Vorstand und Doppelspitze am 30.08. 19:00 Uhr in der Klöndeel des Bürgerhauses trafen sich die Mitglieder des Ortsvereins der SPD Kronshagen zu ihrer diesjährigen Jahreshautversammlung. Die gut besuchte Veranstaltung hatte laut Einladung u.a. die Änderung der Satzung (man gab sich die Möglichkeit einer Doppelspitze) und die Wahl eines neuen Vorstandes vor der Brust.



F.P. Mit der Fraktion der SPD Kronshagen und dem Ortsvereinsvorstand haben wir am Samstag den, 23.09 eine Klausurtagung im Bürgerhaus Kronshagen abgehalten. Denn der neue Haushalt steht vor der Tür und wird in der nächsten Zeit beraten. Ich kann hier natürlich nicht die Inhalte dessen was wir beraten haben mitteilen. Ich möchte aber schon erwähnen, dass in den vier Stunden intensiver Arbeit und Diskussionen sehr viele Themen im Spannungsfeld zwischen,

angespannter finanzieller Situation der Gemeinde und angemessener Erfüllung freiwilliger, wie Pflichtaufgaben, beraten wurden. Zum Haushalt macht das Land Vorgaben, die wir einhalten müssen, wenn wir mit der Gemeinde eventuelle Fehlbeträge in voller Höhe im Haushalt durch den kommunalen Finanzausgleich angerechnet bekommen wollen. Die Grundsteuer B (bebaute Grundstücke) liegt im Umland und bei der Stadt Kiel deutlich höher als bei uns. Das Land empfiehlt mindestens einen Hebesatz von 425 % zu erheben, wir haben bisher 380 %.

*<!--Mein Grundsatz bei unseren Beratungen ist immer, Investitionen sind in die Zukunft gerichtet und klug justiert können sie helfen die Gegenwart zu entlasten.-->*

**Wir #SozialdemokratenKronshagen baten darum und jetzt hat die Verwaltung es umgesetzt.**

Freie Sprechstunde des Bürgerbüros

Erschienen am 18.09.2023 auf [kronshagen.de](http://kronshagen.de)

Jeden Donnerstag zwischen 13.00 und 16.00 Uhr

Kronshagener Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit das Bürgerbüro im Rathaus auch ohne vorherige Terminvereinbarung aufzusuchen. Die freie Sprechstunde findet jeden Donnerstag zwischen 13.00 und 16.00 Uhr statt.

Für Termine an anderen Tagen bitten wir darum, einen Termin über unsere Website zu buchen.



# Dütt und Datt

Neben dem, was rechts auf dieser Seite steht, möchte ich euch anbieten zusätzlich noch auf meine Broadcastliste zu kommen. Mit dem Broadcast möchte ich euch über meine „Wohltaten“ ;-) informieren. Also etwas ausführlicher: ich möchte euch ab und an mal melden, was ich so anstoße. In letzter Zeit waren es: Anstoßen der Beseitigung der Pfütze im Kleingartengelände bei Starkregen. Die Problematisierung des Übergangs Eckernförder Straße Vulkanweg. Also meldet euch per WhatsApp 017681701688 bei mir und ihr bekommt ab und zu solche Hinweise per WhatsApp. Auch nehme ich gern Hinweise entgegen, um diese bei Bedarf zu verfolgen.

Auf "<https://www.kronshagen.de/verwaltungspolitik/buergerservice/stellenausschreibungen>" ist folgendes zu finden.

Foto von der Homepage



Eine Hauswirtschaftskraft für die Kindertageseinrichtung Brüder Grimm (m/w/d)

Reinigungskräfte für die kommunalen Liegenschaften (m/w/d, Teilzeit mit 20 - 25 Wochenstunden, Vergütung nach EG 2 TVöD)

Für die Kindertageseinrichtung Brüder Grimm 2 Plätze für den Bundesfreiwilligendienst (BFD)

In der sechsgruppigen Kindertageseinrichtung Fußsteigkoppel Erzieherinnen und Erzieher Die Vergütung richtet sich nach dem TVöD SuE.

Wir freuen uns, dass Sie an unseren Stellenausschreibungen und an einer Beschäftigung bei der Gemeinde Kronshagen interessiert sind. Nehmen Sie bei Fragen gerne persönlichen Kontakt zu den genannten Ansprechpersonen auf.

Bewerbungen können postalisch an die Gemeinde Kronshagen, Kopperpähler Allee 5, 24119 oder per E-Mail an [info@kronshagen.de](mailto:info@kronshagen.de) gesendet werden. Achten Sie beim elektronischen Versand bitte darauf, Ihre Unterlagen möglichst zu einer PDF-Datei zusammenzufügen.

Stand 06.10.2023

F.P. Wenn ihr diese Beachflag irgendwo seht, bin ich mit ein paar Getränken unterwegs und möchte mit euch ins Gespräch kommen. Also „für en snack up Tour!“ ist dann die Devise. Ihr wollt etwas wissen, ihr macht euch Gedanken, ihr seid unzufrieden oder wollt einfach nur mal sehen was für ein Typ ich bin, dann sprecht an. Ich bin auch gerne bereit zu euch auf eurer Auffahrt zu suchen und mit euch zu diskutieren. Ich bin nicht nur euer Gemeindevertreter, sondern auch im Kreis aktiv. Als Mitglied im „Ausschuss Schule Sport Kultur + Bildung“ sind meine Themen dort wie hier in der Kommune Soziales, Sport, Kultur und Bildung. Habe als Gemeindevorteiler aber auch in den anderen Themen meine Ansichten. Ein Austausch von Meinungen sollte aber von gegenseitigem Respekt getragen sein.



## Porreesuppe mit Hackfleisch:

**Nach meiner Art benötigen wir ein Pfund Hackfleisch gemischt oder Rind ist egal, drei Stangen Porree, eine Zwiebel mittelgroß, 200 Gramm gewürfelten Speck oder Schinken, Brühe körnige und 4 Becher Schmelzkäse a 200 Gramm, 2-4 Liter Wasser je nach Geschmack und etwas Öl.**

Als Erstes schälen und würfeln wir die Zwiebel. Dann schmoren wir den Speck oder Schinken mit der Zwiebel in einem großen Topf auf mittlerer Hitze. Während dessen schneiden wir den Porree in Scheiben und waschen diese in der Spüle voll mit viel Wasser gründlich und fischen sie dann mit einem Küchensieb ab, nicht abtropfen lassen. Nebenbei achten wir auf Speck mit Zwiebeln.

Sind diese gut glasig geschmort geben wir unser Hack hinzu. Wir würzen das bratende Hackfleisch schon einmal mit der Brühe ca. 1-2 leicht gehäufte Teelöffel, je nachdem, wie salzig der Speck ist. Nimmt das Fleisch langsam eine mittlere Bräune an können wir den noch feuchten Porree hinzugeben. Wir schmoren dann den Porree ein wenig an, bevor wir den Topf mit Wasser auffüllen. Hierbei nutzen wir so viel Wasser wie wir benötigen um unser persönliches Mischverhältnis Flüssigkeit zu Feststoffen erreichen.

Vorsicht verdünnen geht später einfacher, als anzudicken. Wenn die Flüssigkeit leicht simmert drehen wir die Hitze auf kleinste Stufe. Jetzt geben den Käse nach und nach hinzu und rühren dabei um. Zum Schluss schmecken wir mit weiterer körniger Brühe ab.

# Bürgergeld 12 % rauf Renten nur 4,5 %!

F.P. Wie können die nur? Bürgergeld 12 % rauf Renten nur 4,5 %! Mich und uns von der SPD erreichen solche Aussagen gerade jetzt (30.08). Dies dient mir, als Anlass, einmal an diesem Beispiel unsere Sichtweise zu beleuchten. Ich und wir schauen von der Seite der Betroffenen auf die jeweilige Sozialleistung. Bürgergeld und Renten lassen sich nicht miteinander vergleichen.



Bild von Krissie auf Pixabay

**Sozialdemokraten vergleichen diese beiden Zahlen nicht miteinander.**

Die Renten sind eine erworbene durch verschiedene Fakten zu belegende Versicherungsleistung.

Das Bürgergeld stellt hingegen das Existenzminimum für ein „menschwürdiges“ Leben dar.

Der Regelsatz wird auf Grundlage der Verbraucherausgaben der untersten 20 % der Nettoeinkommen in alleinstehenden Haushalten ermittelt. Daneben gibt es in bestimmten Fällen Mehrbedarfe (Gesundheit, Behinderungen, Alleinerziehende, u.a.). Hinzu kommt Miete und Nebenkosten in engen Grenzen. Aber von den Fakten einmal ganz abgesehen:

**<!--Meine persönliche Herangehensweise an das Thema „Ich freue mich, wenn es anderen besser geht und neide es ihnen nicht!“ Soll heißen, dass ich doch nichts verliere, wenn andere mehr bekommen. Bei mir als Erwerbsminderungsrentner, die übrigens immer bei Verbesserungen vergessen werden, mit 781,43 € Rente netto im Monat verschwindet doch kein einziger Euro, nur weil jemand anderes mehr bekommt. Die Gedankenkonstrukte die einen gegen die anderen auszuspielen nützen mir nichts, dafür aber den Reicheren in unserer Gesellschaft. Denn merke, ein vernünftiges Existenzminimum entzieht der Wirtschaft billige Arbeitskräfte, um nicht zu sagen Arbeitsklaven. Es verringert die Profite und damit die Dividenden-zahlungen oder Gewinnbeteiligungen der Wohlhabenden. Da ich schon dabei bin, die neue Kindergrundsicherung verdient ihren Namen nur, im Bezug auf die Bündelung und Vereinfachung der Antragstellung. Leider lässt sich ein Prinzipien Wechsel hin zur echten Gleichbehandlung mit einer**

## Kindergrundsicherung

*FDP in der Koalition nicht bewerkstelligen. -->*

Für die SPD gilt: Der Alltag unserer Kinder muss frei sein von den finanziellen Sorgen der Elternhäuser. Kein Kind darf vom Fußballspielen abgehalten werden, weil seine Eltern keine Fußballschuhe bezahlen können. Dabei geht es uns jedoch nicht einfach „nur“ um mehr Geld, sondern auch um einen besseren Zugang zu Bildung und Teilhabe. Deswegen verbessern wir weiter die Qualität der Kitas, bauen die Ganztagsbetreuung in Grundschulen aus und helfen Schulen in benachteiligten Regionen mit dem Startchancenprogramm.

Unsere Politik im Überblick:

Kindergeld und Kinderzuschlag haben wir bereits massiv erhöht. Jetzt führen wir die Kindergrundsicherung ein, die diese und weitere Hilfen für Familien bündelt.

Viele Familien haben das Recht auf diese Hilfen, aber nehmen sie nicht in Anspruch, weil sie schlicht nichts davon wissen oder die Verfahren zu kompliziert sind. Wir ändern das mit der Online-Beantragung bei nur einer einzigen Anlaufstelle: Hilfe aus einer Hand statt Behördenschlingel. Wir berechnen das Existenzminimum neu und sorgen so dafür, dass der Bedarf



Bild von serrano1004 auf Pixabay

an die heutige Lebenswirklichkeit von Kindern und Familien angepasst wird. Das beste Mittel gegen Kinderarmut ist der Kampf gegen niedrige Löhne der Eltern. Deshalb haben wir den Mindestlohn erhöht und deshalb werden wir durch ein Tarifstärkungsgesetz wieder mehr Beschäftigte in gute Tariflöhne bringen.

Wir sind überzeugt: Alle Kinder und Jugendlichen verdienen gute Chancen auf Bildung und Teilhabe. Wir machen Soziale Politik für Dich.

# Informationen zum Dörpsmobil

**F.P. Dörpsmobil eine Erfolgsgeschichte seit 2016**

**Die Geschichte des Dörpsmobil fing, so schreibt es das Netzwerk auf ihrer Seite <https://www.doerpsmobil-sh.de/unsere-idee/projektverlauf>:**

**Mobilität ohne eigenes Auto gestaltet sich auf dem Land oft schwierig. Deshalb braucht es aus ökologischen, sozialen und auch aus ökonomischen Gründen alternative Mobilitätsangebote. Diese Notwendigkeit erkannten die Bürger:innen in Klixbüll, einem 1000 Seelendorf im Kreis Nordfriesland und organisierten im Mai 2016 ein elektrisch betriebenes Dorfgemeinschaftsauto, genannt „Dörpsmobil“ (plattdeutsch „Dörp“ = Dorf). Einwohner:innen des Dorfes – darunter auch der ehrenamtliche Bürgermeister Werner Schweizer - haben für drei Jahre einen Renault Zoe geleast und zur Organisation eine neue Sparte in einem vorhandenen Verein gegründet.** Das Projekt wurde begleitet und gefördert über die AktivRegion Nordfriesland Nord. Die Förderung der AktivRegion (ELER) umfasste in dem Fall die notwendige Ladeinfrastruktur und weitere für den Betrieb des Fahrzeuges notwendige Komponenten, wie Buchungssoftware, Schlüsselkästen und Hinweisschilder.

Ich konnte mir einen kleinen Vortrag in Gettorf über deren dortigen Dörpsmobil-Verein anhören (dort waren wir mit der Kreistagsfraktion auf Sommertour) und bin seit dem Feuer und Flamme. In mir reift die Vorstellung für Kopperpahl so etwas aufzusetzen. Für unseren Ortsteil sehe ich einen Bedarf von drei bis vier Fahrzeugen, wobei man natürlich erst einmal mit einem Fahrzeug anfangen würde. Zu diesem Zweck suche ich Mitstreiter in Form von interessierten Vereinen, die eine neue Sparte Gründen würden, oder Leute, die sich vorstellen könnten, einen neuen Verein zu gründen.

Sollten sich Interessierte finden würde ich eine erste Informationsveranstaltung initial auf die Beine stellen und später selbst Mitglied werden wollen.

Aber warum bin ich Feuer und Flamme?

<!-- Zuerst einmal ist das Dörpsmobil keine Autovermietung und kein gewerbliches Car-Charing. Zum zweiten wird es ein eigenes Auto nur unter engen Grenzen zu ersetzen vermögen. Es kann aber in fast jedem Fall ein Zweitauto erübrigen. -->

Am Beispiel Gettorf möchte ich die Vorteile erklären: Eine persönliche Mitgliedschaft kostet dort 6 € im Monat. Einde Familien- oder Gruppenmitgliedschaft kostet 10 € im Monat. Für jede Stunde, die man das Dörpsmobil nutzt, beträgt die Leihgebühr bei 50 km frei/h nur 5 €. Nur wenn man in der Stunde mehr als 50 km fährt, kostet dieser 20 Cent extra. Damit sind für das Mitglied(Nutzer) alle Kosten abgegolten. Die gesamte Abrechnung und Buchung läuft über eine App und die E-Mail mit der Rechnung für die Fahrt ist

schon da, wenn man das Fahrzeug abgestellt hat und Zuhause angekommen ist.

<!-- Für mich und meine Mutter würde dies ein Grund sein ein Fahrzeug einzusparen. Klar kann man nicht erwarten, wenn ich jetzt spontan nach Raisdorf will, dass dann das Fahrzeug zur Verfügung steht. Aber ich kann meine Fahrten planen. Schau in die App und weiß, wann und wie lange ich das Fahrzeug buchen kann. Ob meine Einkaufstour nach Raisdorf oder eine Kaffeefahrt nach Eckernförde oder selbst den Termin beim Arzt könnte ich nach der Verfügbarkeit regeln. -->

Bei 8800 km im ersten Jahr und 50 Einzelpersonen (Einzelmitglieder und Mitglieder von Gruppenmitgliedschaften) gab es keine größeren Behinderungen gegenseitig und das Fahrzeug trägt sich. <!--Und sonst gibt es ja immer noch die Möglichkeit Gruppen bei Whats-App zu führen um ggf. Absprachen zu treffen. ;-)> Also meldet euch bei mir, wenn Interesse besteht. Ab >7 Interessierte würde ich eine Infoveranstaltung organisieren.

Ach so ich sagte, es könnten vielleicht mal 3-4 Fahrzeuge werden. Hier meine Ideen für Standorte: Kreuzung Eckernförder Straße und Kopperpahler Allee das erste Fahrzeug. Das Zweite auf meinem Grundstück Siedlung Lebensfreude 10, das dritte Fahrzeug in der Tegelkuhle und das vierte am Wendehammer an Einfahrt Waidmannsruh. Das sind aber nur Ideen. -->



Vorteile: Anschaffungen entfallen, keine eigenen Versicherungskosten, keine Kfz-steuer, zahlen nur für Nutzung, kein Stellplatz nötig, kostenlose Aufladung an der Walbox, Mitfahrgelegenheiten organisieren.

# Klimaschutz und letzte Seite.

F.P. Seit dem 30.05.2023 sind vier E-Ladesäulen mit jeweils zwei Ladepunkten in Kronshagen in Betrieb genommen worden. Die Standorte befinden sich an den Parkplätzen Rathaus, KITA Fußsteigkoppel, Sporthallen und Bürgerhaus. Die Ladesäulen können auf zwei Arten freigeschaltet und der Ladevorgang kann begonnen werden.

F.P. Wärmepumpen oder Wärmenetze Wärmepumpen machen aus einer kWh durch den Entzug von Wärme aus einem Medium vier kWh Heizleistung. Tendenziell ist eine Wärmepumpe um so effektiver, je höher die Medium-Temperatur ist und je moderner das zu heizende Gebäude ist. Es gibt aber auch Wärmepumpen, die mit einer Zusatzheizung auf Brennstoffbasis ausgestattet sind. Ein Wärmenetz kann leichter große Mengen an ökologischer Wärme zur Verfügung stellen. Hier gibt es verschiedene Möglichkeiten der Wärmeproduktion. Da wäre zum Beispiel die Tiefenerdwärme mit oder ohne Wärmepumpe. Blockheizkraftwerke die zukünftig mit Biogas oder aber auch Wasserstoff betrieben werden können.

<!-- Beide haben, neben vielen anderen Möglichkeiten, als da wären Brennstoffzellen, Hackschnitzelheizungen und so weiter, ihre Berechtigung. Mit der Wärmepumpe ist man autonom aber ziemlich teuer in der Anschaffung. Mit dem Wärmenetz hat man weniger Anschaffungskosten im Haushalt aber muss eine gewisse Abhängigkeit hinnehmen. Wärmenetze machen sich um so bezahlter, um so mehr sich anschließen lassen. -->

F.P. Endlich eine Fotovoltaikanlage auf der

Feuerwehr. Mit dem Erstellen des integrierten Klimaschutzkonzeptes hatte in der letzten Wahlperiode die Gemeindevertretung beschlossen eine Fotovoltaikanlage auf dem Dach zu installieren. Im zweiten Anlauf hat jetzt das beauftragte Ingenieurbüro einen für alle Seiten akzeptablen Entwurf vorgelegt. Netto wird die Anlage ca. 176.000 € kosten und im Jahr um die 90.000kW/h erzeugen, von denen die Feuerwehr selbst zwar nicht ihre 35.000kW/h (trotz eines kleinen Speichers ist eine 100% Nutzung des Stroms technisch nicht möglich) aber immerhin einen großen Teil. Der überschüssige Strom soll in das Netz eingespeist werden. Mit der Anlage werden in den nächsten 20 Jahren jährlich Strom erzeugt, die einem Wert von über 43.000 kg Co<sup>2</sup> entspricht. Das entspricht einem Äquivalent von 16000 Litern Diesel zu verbrennen.

VBK – **Versorgungsbetriebe umgezogen** – sind Ende Juni Anfang Juli auf ihr neues Betriebsgelände in die Claus-Sinjen-Strasse umgezogen. Im Juli hat auch der Geschäftsführer Herr Klettke das Unternehmen Richtung Ruhestand verlassen.

Wohngeld mit Heizkostenzuschuss – die Fallzahlen in Kronshagen sind nach der Änderung im Dezember deutlich angestiegen. Wie die Bundesregierung es angestrebt hat, ist es zu einer deutlichen Ausweitung des Kreises der Berechtigten gekommen. <!-- Ich bin nicht das beste Beispiel, rate aber allen, sich über ihren Anspruch zu erkundigen und gleich einen Antrag zu stellen. Beratung bei einschlägigen Stellen. --> **Nachtrag: Die Fotovoltaikanlage möchte die VBK auf der Feuerwache errichten. Die Gemeinde wartet ersteinmal ab.**

## Inhaltsverzeichnis

Nachtragshaushalt 2023	Seite 1
Aus der Gemeindevertretung	Seite 2
Ausschüsse + weitere Infos	Seite 3
Zweite Runde Ausschüsse	Seite 4
Ausmalbild und Sudoku	Seite 5
Karte Kronshagen West	Seite 6
Karte Kronshagen Ost	Seite 7
Aus dem SPD Ortsverein	Seite 8
Dütt und Datt	Seite 9
Rezept Porreesuppe	Seite 9
Bürgergeld und Kindersicherung	Seite 10
Informationen zum Dörpsmobil	Seite 11
Klimaschutz und letzte Seite	Seite 12

**Witz der Ausgabe entfällt, wichtiger ist der KiJu Beirat F.P.** Der Kinder- und Jugendbeirat tagte ebenfalls. Er macht eine gute Arbeit. Der KiJu hat jetzt bedruckte Pullover und wird im November nach neuer Satzung neu gewählt. Die jungen Leute



machen einen hervorragenden Job und das meist besser als wir Alten.

Frank Petzold  
Gemeindevertreter und  
Kreistagsfraktionsmitglied  
der SPD in Kronshagen und  
Rendsburg-Eckernförde  
Beruf: Maschinenschlosser  
Aktuell: Rentner  
geb. im Elternhaus daher der  
Name "der.kronshagener.de"  
Jeder hier ist Kronshagener!



Foto: Imke Noak